

# Jahreshauptversammlung der Tischtennisabteilung des GSV Eintracht Baunatal am Freitag den 08.05.2015

Teilnehmer: N. Buntenbruch, M. Schade, M. Krug, M. Engel, H. Wagner, HW. Becker, W. Rudolph, E. Buntenbruch, B. Hempel, W. Günther, E. Hartmann, R. Höhn, K. Lange, G. Eskuche, K. Weber, H. Schmidt  
Protokoll: M. Engel

Abteilungsleiter N. Buntenbruch begrüßt die Anwesenden zur 65. JHV. Ein Vertreter des Hauptvereins ist nicht anwesend. N. Buntenbruch übermittelt die aufgetragenen Grüße des HV.

Die Einladung zur JHV 2015 ist satzungsgemäß erfolgt. Es ergehen keine Änderungswünsche zur Tagesordnung. Diese wird einstimmig angenommen.

Zum Gedenken an den verstorbenen Vereinskameraden Hanns Siebert wird eine Schweigeminute eingelegt.

M. Engel nimmt Ehrungen vor.

K. Buntenbruch wird für 25-jährige Mitgliedschaft und W. Rudolph für 20-jährige ehrenamtliche Tätigkeit ausgezeichnet.

G. Markert wird für 50 Jahre aktives Spielen mit der Ehrennadel „Gold 50“ des HTTV geehrt. B. Seling, H. Wagner, E. Hartmann und G. Eskuche erhalten die Ehrennadel „Gold 40“, P. Lemmer die Nadel in Bronze. Die „Kelle des Jahres“ geht an Reinhold Höhn für seine langjährigen, treuen Dienste für den Großenritter TT-Sport. Darüber hinaus ist sein Trainingseifer vorbildlich und auch seine Spielbilanz in der abgelaufenen Serie (24:6) ist hervorragend.

## Bericht des Abteilungsleiters N. Buntenbruch (im O-Ton)

Liebe Eintracht Mitglieder, liebe Tischtennisfreunde,

mit sehr viel Stolz und noch mehr Wehmut möchte ich gerne einen kurzen Rückblick auf das Kalenderjahr 2014 werfen.

Als absolutes unvergessenes Highlight darf ich hier den Saisonabschluss unserer 1. Damen in der 2. BL bezeichnen.

Hier darf ich einen Ausschnitt aus dem Jahresbericht unserer Abteilung, der zur Tischvorlage der Mitgliederversammlung des GSV am 26. März von meinem Vize Mengel zu Papier gebracht wurde, zitieren:

Sage und schreibe 368 begeisterte Zuschauer erlebten am 13. April 2014 ein wahres Spitzenspiel um den einen freien Platz in der TT-Bundesliga der Damen. Die Ausgangslage: Das Team der Eintracht musste gewinnen, um sich den Traum zu erfüllen. Die Stimmung schwankte stetig und die Fans wussten oft nicht, auf welche Platte sie sich aktuell konzentrieren sollten. Der Knackpunkt zum letztlich knapp nicht ausreichenden Unentschieden war, das Eigengewächs Alena Lemmer die dreifache Jugendeuropameisterin Nina Mittelham zwar am Rande einer Niederlage hatte – aber eben „nur am Rande“. Die Baunatalerin erspielte sich mehrere Matchbälle, verlor am Ende aber 11:13 im Entscheidungssatz. Als schließlich auch Qi Shi im Spitzeneinzel eine 2:1 Führung nicht in einen Zähler ummünzen konnte, war es mit dem fünften Punkt für die Gäste vorbei mit allen Träumen.

Was bleibt: Ein tolles Team, eine unvergessliche Spielserie, unzählige mitreißende Spielwechsel, dieses unglaubliche Spitzenspiel, begeisterte Fans... Aber auch die rund einen Monat später folgende Ernüchterung. Trotz des Kampfeswillens vieler Beteiligter, es im nächsten Jahr zu schaffen, verließen die beiden Spitzenspielerinnen die Eintracht, so daß die neue Spielrunde ohne ein Eintracht-Quartett angegangen wurde. Dennoch bin ich glücklich diese schöne Zeit mitgemacht zu haben und auch ein wenig Stolz unsere Eintracht so erfolgreich in der Öffentlichkeit präsentiert zu haben.

Dem Festausschuss, an der Spitze mit Wilfried Rudolph danke ich für das hervorragende Catering, insbesondere bei eben besagtem Spitzenspiel.

Die 2. Damen wurde Meister in der Hessenliga und stieg in die Oberliga auf. Darüber hinaus wurden sie nicht nur Hessischer Pokalsieger, sondern gewannen auch die Deutsche Pokalmeisterschaft der Verbandsklasse A.

Die 1. Herren wurde Meister in der Bezirksliga und stieg in die BOL auf. Die 2. Herren wurde Meister in der Kreisliga und stieg in die Bezirksklasse auf.

Alle weiteren Mannschaften erzielten gute bis sehr gute Plätze in ihren Ligen und wir hatten keine Absteiger.

In der gerade abgelaufenen Saison belegt unsere 2. Damen einen nicht unbedingt erwarteten guten 5. Platz in der Oberliga. Die 3. Damen schließt die Saison auf 6. Platz ab. Die 1. Herren muss, nicht ein einziges mal komplett spielend, den sofortigen Wiederabstieg in die Bezirksliga hinnehmen und die 2. Herren belegte nach ihrem Aufstieg in die Bezirksklasse einen tollen 4. Platz. Die 3. Herren wurde haushoch überlegen den 1. Platz in der 1. Kreisklasse und die 4. Herren wurde vierter in der 2. Kreisklasse. Durch die Auflösung der 3. Kreisklasse hatte es die 5. Herren sehr schwer und schloss die Saison mit nur einem Sieg auf dem letzten Platz ab.

Die 1. Schüler bestand mehr oder weniger aus nur 2 Spielern und wurde in der **Jugend**-Bezirksoberliga fünfter. Die 2. Schüler verlor krankheitsbedingt ihren besten Spieler in der Rückrunde und nach der Herbstmeisterschaft wurde der Vizemeister in der Kreisliga dennoch gesichert.

Auch in den Einzelwettbewerben wurden auch ohne Alena Lemmer wieder hervorragende Platzierungen erzielt. Stellvertretend möchte ich hier den 1. Platz von Sarah-Carina Grede auf der Hessischen Rangliste der A-Schülerinnen, sowie den 3. Platz bei der weiblichen Jugend erwähnen, obwohl Sarah ja noch Schülerin war.

Mit Dennis Tschunichin, Anton Giese und Tim Milbrandt haben wir zur Zeit drei hervorragende Nachwuchstalente in unseren Reihen, die ebenfalls tolle Platzierungen erzielen konnten.

Abschließend kann ich nun zum wiederholten mal mit Fug und Recht behaupten, dass es sportlich das größte Kalenderjahr unserer Abteilung war.

Allerdings bin ich mir sicher, dass ich diesen Satz in naher Zukunft wohl leider nicht mehr so schnell wiederholen kann.

Denn ...

Das so erfolgreiche Abschneiden unserer Damen hat ein jähes Ende gefunden:

Zwar haben wir mit Sarah Grede ein großartiges Talent in unseren Reihen, ob sie jedoch einmal in die Fußstapfen von Alena treten kann, ist eher unwahrscheinlich. So wie es heute aussieht, werden wir in der nächsten Saison einen Neustart in der Regionalliga wagen, überwiegend mit deutschen Spielerinnen aus unser Region.

Gefeiert wurde im vergangenen Jahr auf vielfältige Art und Weise. Zum einen mal wieder ein Waldfest bei bestem Wetter, eine Saisonabschlußfeier im P3, das traditionelle Spanferkelessen und am Ende des Jahres wurde erstmals eine Winterwanderung unternommen. In Planung ist in Zusammenarbeit mit der Stadt Baunatal im Rahmen des Stadtjubiläums ein Treffen mit TT-Spieler/innen der Partnerstadt Vire/Frankreich.

Nicht zuletzt sage ich DANKESCHÖN an alle, die uns auf unterschiedlichsten Wegen unterstützen. Dem Vorstand, dem Festausschuss, den Mannschaftsführern, den Trainern, den Betreuern, den Spielerinnen und Spielern und natürlich auch den Sponsoren. Dank des tollen Engagements können wir eine vielfältige Abteilung präsentieren. Bleibt uns bitte auch weiterhin treu und gewogen.

Für die Zukunft wünsche ich mir wieder eine engere Bindung unter allen Spielerinnen und Spielern untereinander. Besucht die Veranstaltungen der Abteilung und zeigt eure Zugehörigkeit zu einer hoffentlich weiterhin gut funktionierenden Abteilung. Ich möchte jedenfalls alles dafür tun, damit dies in Zukunft wieder einen Flair der früheren gemeinschaftlichen Jahre bekommen kann.

Danke für eure Aufmerksamkeit

### **Bericht des Kassierers M. Schade**

Der Kassenbericht liegt der Tischvorlage bei. Die Einnahmen liegen etwas unter den Ausgaben. M. Schade und N. Buntenbruch geben verschiedene Erläuterungen.

### **Bericht des Jugendleiters M. Krug**

Aus der 1. Jugend hören T. Galic und A. Schneider auf. In der abgelaufenen Saison wurden die Spiele durch die stark aufspielenden D. Tschunichin und A. Giese gewonnen. Zwei neue Spieler wurden verpflichtet.

In der 2. Mannschaft hört S. Barthelmai auf, zwei neue Spieler/innen werden gesucht.

### **Bericht des Sachgebietsleiters Presse H. Wagner**

Er dankt für die übermittelten Berichte der Herrenmannschaften. In der neuen Saison dürfen es gern wieder mehr sein. Ein besonderer Dank geht an N. Buntenbruch für die Unterstützung.

### **Bericht des SGL Veranstaltungen HW. Becker**

Er dankt allen Veranstaltungshelfern für ihren Einsatz. Das Waldfest 2014 war besser besucht als in den Jahren zuvor, Steigerung dennoch möglich.

Das Waldfest 2015 findet am 18.07, statt. Eine mobile Toilette wird wieder aufgestellt (M. Engel hat bereits gebucht). Das Spanferkelessen (bei Uschi) findet am 31.10. und das Skat/Rommeeturnier am 28.12. statt.

Unser Revisor B. Hempel hat bei der umfangreichen Prüfung (rund 530 Buchungen) keine Beanstandungen festgestellt, alles ist in Ordnung gewesen. Er dankt M. Schade für die hervorragende Arbeit. Sein Antrag auf Entlastung des Vorstandes wird einstimmig angenommen.

B. Hempel leitet die Wahl des Abteilungsleiters. N. Buntenbruch wird einstimmig für ein weiteres Jahr gewählt.

Die weitere Wahl leitet der bestätigte Abteilungsleiter N. Buntenbruch. Jeweils einstimmig gewählt werden:

Ressortleiter Finanzen	M. Schade
Ressortleiter Jugend	M. Krug
Ressortleiter Ehrungen/Protokoll	M. Engel
Sachgebietsleiter Presse	H. Wagner
Sachgebietsleiter Veranstaltungen	HW. Becker
Mitglieder Veranstaltungsausschuß	G. Eskuche, E. Buntenbruch, E. Hartmann, W. Rudolph
Stellv. Jugendleiterin	K. Lange
Revisor für 2 Jahre	R. Höhn

N. Buntenbruch berichtet über die Planungen im Damenbereich. Es gibt aktuell gute Gespräche mit nordhessischen Spielerinnen, so daß eine Aussicht auf ein Team für die Regionalliga da ist. Die Meldung muß erst nach dem Ende der Wechselfrist (31.05.) vorgenommen werden, wobei das Team ca. Mitte Mai stehen soll. Der Hauptsponsor hat eine Verlängerung des Engagements zugesagt. Das Catering zu den Heimspielen will das Team weitgehend selbst in die Hand nehmen, hofft aber auf Unterstützung durch die Mitglieder. Für die 1. Herrenmannschaft ist man im Gespräch mit mehreren Spielern, noch ist aber nichts konkret. M. Jentsch wird ein Jahr pausieren und U. Kempe trägt sich mit dem selben Gedanken. P. Lemmer ist auf der Suche nach einem Arbeitsplatz.

N. Buntenbruch regt an, ab 2016 wieder regelmäßig Turniere (wie z. B. Bezirksmeisterschaften oder Ranglistenspiele) auszutragen. Ein Großteil der Anwesenden erklärt sich zur Mithilfe bereit. M. Engel bittet bei der Terminplanung um Berücksichtigung der über Bürgermeister M. Schaub angeregten Freundschaftsspiele/Begegnungen mit TT-Sportlern aus der Partnerstadt Vire/Frankreich. Terminklärungen für 2015/2016 laufen.

Eine Beteiligung an den Verkaufsständen auf dem Baunataler Stadtfest wird es nicht mehr geben.

Die QTTR-Werte werden erst am 15.05. veröffentlicht.

Für die Sauberkeit der TT-Platten wird aktuell nach bzw. bei den ALL5-Lehrgängen gesorgt. Es wird angeregt, geeignete Putzmittel im Materialschränk zu deponieren, um auch bei Bedarf rasch reinigen zu können.

Die Planungen zum Umbau der Kulturhalle verzögern sich momentan, da sich die Geister an der Frage „Kneipe Ja oder Nein“ scheiden. Es wird mit einem Vorlauf von mind. weiteren 3-4 Jahren gerechnet.

N. Buntenbruch dankt in seinem Schlußwort im Namen des Vorstandes für das Vertrauen. Er bittet um das Mitziehen aller in der nächsten Spielzeit, hofft auf eine erfolgreiche Saison und wünscht allen ein gutes Gelingen sowie viel Spaß und Erfolg bei allen sportlichen und geselligen Aktivitäten.

Die nächste Vorstands- und Mannschaftsführersitzung (Aufstellungssitzung) findet am 09.06.15 um 19:30 in der Geschäftsstelle statt.